

Liebe Mitglieder und Freund*innen der DCCV,

schon wieder neigt sich ein Jahr dem Ende zu, ein Jahr, das an Superlativen und Herausforderungen fast nicht zu überbieten war.

COVID-19 hat unser aller Leben weiterhin fest im Griff und bedeutet auch für unseren Verband, täglich auf neue Aufgaben zu reagieren, die sich aus der Krisensituation ergeben. Ein erhöhter Beratungsbedarf durch Fragen von Betroffenen und Mitgliedern zur Pandemie in Verbindung mit der eigenen Erkrankung, aber auch die Organisation der Arbeit der DCCV unter Berücksichtigung der neuesten Hygienevorschriften bedeuten ein hohes Arbeitspensum für uns. Umso schöner ist es, sich mit gut motivierten ehrenamtlichen „Aktiven“ in der DCCV und einer schlagkräftigen Geschäftsstelle den Problemen entgegenzustellen und Lösungen zu finden. Gerade ist unsere größte Zusammenkunft, das große Aktiventreffen der DCCV, zum ersten Mal in der Geschichte unseres Verbandes als digitale Veranstaltung, mit über 60 Teilnehmer*innen aus dem ganzen Land erfolgreich über die Bühne gegangen. Wichtige Themen für die Verbandsarbeit wurden besprochen und den Abschluss bildete ein toller Vortrag über „Empowerment im Ehrenamt“, in dem es auch um die Motivation ging, etwas für andere zu tun.



Die neu zu wählenden Delegierten der DCCV für die nächsten vier Jahre stehen schon in den Startlöchern und wir freuen uns, wenn Sie sich an der bevorstehenden Wahl beteiligen. Den vollständigen Aufruf zur Briefwahl lesen Sie auf Seite 92.

Diese Ausgabe des Bauchredners befasst sich mit dem Thema Sexualität und in bewährter Weise ist wieder ein guter Mix aus wichtigen Informationen und Beiträgen zum Thema aus Betroffenenensicht gelungen.

Das Leben von uns CED-Betroffenen ist unter Umständen von etlichen Einschränkungen in den alltäglichsten Dingen geprägt. Eine CED mit all ihren möglichen Ausprägungen kann einen wesentlichen Einfluss auf das Empfindungsleben sowie die Psyche haben. Damit können nicht zuletzt auch die Lebensbereiche Sexualität, Intimität und Partnerschaft, die unheimlich wichtige Eckpfeiler unseres menschlichen Daseins bilden, in Mitleidenschaft gezogen werden. Leider werden diese

in der persönlichen, aber auch in der medizinischen Betrachtung oft eher vernachlässigt und sind zudem schambesetzt und werden tabuisiert.

Die vierte und letzte Bauchredner-Ausgabe 2020 haben wir deshalb diesem wichtigen Themenkreis gewidmet. Wir möchten damit neue Denkanstöße geben und anregen, das Thema vielleicht nochmal von einer anderen Seite zu betrachten. Aber nicht nur psychologische Aspekte werden betrachtet: Erfahrene Expert*innen geben Einblicke in die Sexualmedizin und -therapie, erklären, worauf es als CED-Betroffene*r bei der Verhütung besonders zu beachten gibt und wie sich die CED-Medikation auf die Familienplanung und das Lustempfinden auswirken kann. Mutige und persönliche Erfahrungsberichte runden den Schwerpunktteil des Heftes ab. So viel sei verraten: Eine offene, ehrliche und respektvolle Kommunikation ist – wie so oft im Leben – der wichtigste Schlüs-

sel zum Erfolg, ob nun CED-betroffen oder nicht. Wir wünschen Ihnen jedenfalls eine spannende Lektüre und hoffen, dass dieses Themenheft Sie bereichert.

Wenn wir in diesem Jahr auch ein anderes Weihnachtsfest und einen anderen Jahreswechsel erleben werden, wünsche ich Ihnen trotzdem besinnliche Stunden im Kreise der Familie und Freunde, ein gesegnetes Weihnachtsfest und einen besonders erfolgreichen Start ins Jahr 2021.

Herzliche Grüße

Ihr



Thomas Leyhe

Vorsitzender der DCCV e.V.

Bitte beachten Sie:

Aufruf zur Delegiertenwahl und zur Wahl des Jugendausschusses 2020

Die Briefwahlunterlagen können ab sofort angefordert werden.

Siehe dazu Seite 92.